

Aktive

Souveräne Machtdemonstration

Am vergangenen Sonntag empfing der SV Jagstzell die zweite Mannschaft der TSV Hüttlingen. Nach dem gelungenen Auftakt in Aalen wollte man die Siegesserie in der Rückrunde nun weiter fortsetzen.

Bei anfangs sehr dürftigen Bedingungen erwischte der SVJ den besseren Start und konnte nach wenigen Minuten durch Steffen Schier direkt einen Pfostentreffer verzeichnen. In der 13ten Spielminute belohnte sich der SVJ nachdem ein Pass von Jonathan Erhard zu Yannick Leinmüller gelangte, welcher den Ball akrobatisch ins Tor einnetzen konnte. Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit tat sich der SVJ schwer die tiefstehende Abwehr der Gäste zu überwinden, sodass das Spiel sehr zäh wirkte und wenn es mal zu aussichtsreichen Gelegenheiten kamen, wurden diese nicht clever genug ausgespielt. So ging es dann mit einer mageren Torführung in die Pause.

In der zweiten Halbzeit zeigte sich das gleiche Bild, wobei der SVJ jetzt druckvoller auftrat und mit frühem Pressing die Gegner zu Fehlern zwingen konnte. Nach einem Ballgewinn im Mittelfeld verlagerte Jagstzell das Spiel auf die linke Seite, wo der durchstartende Leinmüller den Ball auf Timo Ziegler brachte. Dieser legte gekonnt ab auf Leon Runge, welcher den Ball kompromisslos ins linke untere Eck einschweißte. Danach schienen die Gäste komplett die letzte Kontrolle über das Spiel verloren zu haben. Jagstzell konnte nun hoch stehen und erzwang immer Chancen, wobei dort das letzte Quäntchen Glück fehlte.

Schließlich gelang in der 78ten Spielminute die Vorentscheidung, nachdem sich Runge durch die Abwehrreihe durchtunkte und im zweiten Versuch nach Zieglers Vorlage den Ball ins Tor unterbrachte.

Nun waren alle Dämme gebrochen bei Jagstzell, sodass auch Erhard nach mustergültiger Hackenvorlage von Antonio Saveski dem gegnerischen Torwart keine Chance ließ.

Auch Ziegler konnte sich nach einem langen Einwurf von Schier belohnen, welcher den durchtrudelnden Ball per Volley in die Maschen haute. Das halbe Dutzend wurde in der letzten Spielminute vollgemacht durch Saveski, nach Flanke von Granit Milaj.

Letztendlich bat sich den Zuschauern ein mehr als verdienter Sieg des SV Jagstzell, wobei das ein oder andere Tor noch hätte fallen müssen.

Am kommenden Sonntag gastiert der SV Jagstzell bei der dritten Mannschaft der TSG Hofhernweiler-Unterrombach

Spielbeginn

1.Mannschaft: 15 Uhr

Reserve: spielfrei